

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

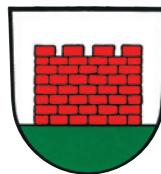


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang

10. Juni 2016

Nummer 23

MAUER'S FINEST

10. Juni 2016
ab 20:00 Uhr

ELSENZSTADION

-EINTRITT FREI-



-IM RAHMEN UNSERES ORTSTURNIERS-

Herzliche Einladung

zum

Tag der offenen Tür

am Sonntag, 12.6.2016

von 14:00 bis 18:00 Uhr

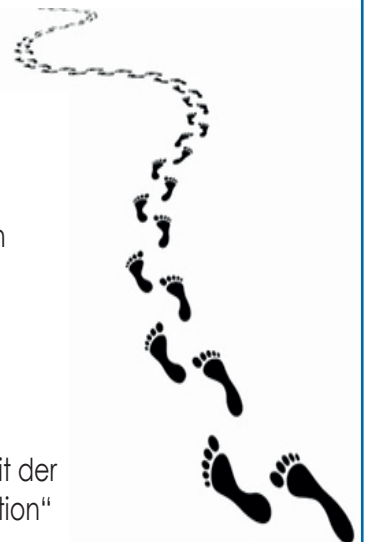
Die SCHLOSSWIESENSCHULE
ESCHELBRONN stellt sich vor!

Vorstellung der
Ganztagsangebote

•
Bewirtung durch den
Förderverein

•
Ab 15:00 Uhr
Bühnenprogramm

•
Ab 17:00 Uhr Ausklang mit der
Band „The Prinz Connection“



DA LÄUFT WAS!

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



Energiespar-Tipp

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Der Landkreis als Arbeitgeber



Ausbildungsplätze beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis zum/zur Lebensmittelkontrolleur/in und zum/zur Veterinärhygienekontrolleur/in.

Bewerbungen sind bis 4. Juli 2016 möglich

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, als einer der größten und attraktivsten Arbeitgeber der Metropolregion, stellt für das Ausbildungsjahr 2017 noch zusätzliche Ausbildungsplätze in zwei Berufen zur Verfügung. Die Ausbildung zum/zur Lebensmittelkontrolleur/in beginnt am 1. Januar 2017 und dauert 24 Monate. Weiterhin steht ein Ausbildungsplatz zum/ zur Veterinärhygienekontrolleur/in zur Verfügung. Die Ausbildung beginnt ebenfalls am 1. Januar 2017 und dauert 12 Monate.

Die praktische Ausbildung erfolgt für beide Berufe beim Veterinäramt und Verbraucherschutz im Dienstgebäude Wiesloch, Adelsförsterpfad 7. Die theoretischen Ausbildungsabschnitte finden an der Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet) in Stuttgart statt. Interessierte können sich bis zum 4. Juli 2016 online auf der Homepage des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis unter www.rhein-neckar-kreis.de/ausbildung bewerben. Dort gibt es auch nähere Informationen zu den Ausbildungsinhalten und Bewerbungsvoraussetzungen.

„Aktion Eltern“ - 115 bietet umfassenden Service für junge Eltern

Anträge, Formulare, Urkunden: Auf junge Eltern kommen einige Behördengänge zu. Auch auf dem weiteren Lebensweg des Kindes sind viele Formalitäten zu erledigen. Bei Fragen rund um das Thema „Amtliches und Rechtliches für Eltern“ hilft die einheitliche Behördennummer 115 schnell und zuverlässig. In den kommenden Wochen stehen im Rahmen der „Aktion Eltern“ die Familien im Mittelpunkt. Bei der

115-Aktion wird online, über die sozialen Medien und vor Ort über die Vorteile des telefonischen Bürgerservice für Eltern informiert. Ob Elterngeld oder Mutterschutzgeld, Meldung der Geburt, Ausstellung einer Geburtsurkunde oder Unterstützung für Alleinerziehende – bei der 115 erhalten die Anruferinnen und Anrufer zu allen wichtigen Verwaltungsfragen rund um Eltern und Kind verlässliche Antworten aus einer Hand. Somit ist die 115 für Eltern bei ihren zahlreichen Verwaltungsanliegen eine echte Unterstützung. Sie können – unabhängig von Zuständigkeiten und Öffnungszeiten der Behörden – von 8 bis 18 Uhr ihre Fragen unkompliziert telefonisch klären.

Information: Über die einheitliche Behördenrufnummer 115 erhalten Anruferinnen und Anrufer von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr Auskunft zu Verwaltungsleistungen aller Art – von A wie Abfallentsorgung bis Z wie Zulassungsstelle. Über 470 Kommunen – darunter der auch der Rhein-Neckar-Kreis und 52 kreisangehörige Städte und Gemeinden – sowie die gesamte Bundesverwaltung haben sich dem föderalen Vorhaben bereits angeschlossen. Damit können über 30 Millionen Bürgerinnen und Bürger den 115-Service nutzen. Alle 115-Teilnehmer stellen Informationen zu den häufigsten Verwaltungsleistungen in der 115-Wissensdatenbank zur Verfügung. Die 115 ist in der Regel zum Festnetzstarif erreichbar und in vielen Flatrates enthalten. Mehr Informationen unter www.115.de.

Der Eberbacher Klemens Bernecker ist seit 25 Jahren ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter im Rhein-Neckar-Kreis

Das Lob kam für den Eberbacher Klemens Bernecker von höchster Stelle: „Sie engagieren sich weit über das übliche Maß hinaus für den Erhalt unserer Natur und haben die Entwicklung des Naturschutzes in Baden-Württemberg aktiv miterlebt und mitgestaltet“, schrieb der baden-württembergische Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Alexander Bonde, in seinem Glückwunschbrief an den Diplom-Biologen. Bernecker ist nämlich schon seit 25 Jahren als ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter (NSB) im Rhein-Neckar-Kreis tätig, weshalb er vor Kurzem bei einer Tagung in Sinsheim von Gerrit Kleemann, stellvertretender Leiter des Amtes für Landwirtschaft und Naturschutz, und Jörg Bayer, Referatsleiter der Unteren Naturschutzbehörde, ausgezeichnet wurde.

Kleemann und Bayer überreichten dem in Allemühl (Schönbrunn) wohnenden 59-Jährigen die Urkunde des Ministeriums und als weiteren Ausdruck des Dankes für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit des Naturschutzbeauftragten Sachgeschenke.

Klemens Bernecker berät als NSB des Landkreises unter anderem die Naturschutzbehörde durch Stellungnahmen bei Einzelbauvorhaben im Außenbereich und bei der Bauleitplanung. Der hauptamtliche Umweltberater der Stadt Eberbach ist im Rhein-Neckar-Kreis für die Städte und Gemeinden Bammental, Eschelbronn, Gaiberg, Lobbach, Mauer, Meckesheim, Neckargemünd, Spechbach und Wiesloch zuständig.



Der stellvertretende Leiter des Amtes für Landwirtschaft und Naturschutz, Gerrit Kleemann (rechts) und Jörg Bayer, Referatsleiter der Unteren Naturschutzbehörde (links), dankten Klemens Bernecker für dessen 25-jährige Tätigkeit als ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter im Rhein-Neckar-Kreis.

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	im Störfall 0800/7962787	
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 97 1009 0162/2858705	4 06 53	4 33 3
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749	06223/92556-0
Schule	4 24 56	4 01 84	-
Bauhof	0 62 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512	7 39 8 0174/9794082
Forst	0162/2646672	0162/2646695	0162/2646674
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66
			Turnhalle/ Hallenbad 3 17 7
			Auwiesen- halle 2 67 5
			Lobbachhalle 10 55
			Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	92 00-69	Bereitschaft der Apotheken:	
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88	Freitag, 10.6. Hubertus-Apotheke, Scheffelstraße 1 Meckesheim, Tel. 0 62 26/9 24 50	
Kläranlage Im Hollmuth	0 62 23/97 21 25	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 0 62 23/57 57	
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	0 72 61/931-0	Samstag, 11.6. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 0 62 26/43 91	
Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt	88 62	Sonntag, 12.6. Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 0 62 28/4 12	
Sozialstation Elsenzthal	20 99	Montag, 13.6. Adler-Apotheke, Hauptstraße 58 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/22 22	
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	42 90 02	Dienstag, 14.6. Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 0 62 23/4 94 31	
Ärztliche Bereitschaftsdienste	11 6 11 7	Mittwoch, 15.6. Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/39 19	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim	0 72 61/1 92 92	Donnerstag, 16.6. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 0 62 28/82 41	
Pilzberatung, Peter Reiter	5 1 15	Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.	
Bereitschaft der Zahnärzte			
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Sonntag, 12. Juni	Dr. Schäfer, Telefon 0 62 26/15 69		

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn		Meckesheim	
10.6. Frau Maria Schracke, Wiesenstr.25	91 J.	13.6. Herr Günther Otto Rumpf, Zeppelinstr. 35	75 J.
12.6. Frau Ayse Celebi, Industriestr.51	73 J.	14.6. Frau Edith Leopoldine Eckert, Eschelbronner Str. 57	76 J.
13.6. Frau Doris Angst, Am Seerain 18	71 J.	15.6. Herr Walter Reinhold Maag, Horrenberger Str. 25	76 J.
		17.6. Herr Manfred Biehl, Eschelbronner Str. 35	73 J.
		17.6. Herr Günter Lochmeyer, Prof.-Kehrer-Str. 10	73 J.
Lobbach		Mönchzell	
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>		13.6. Frau Ursula Reiter, Waldstr. 6	78 J.
10.6. Herr Hubert Kroll, Ziegelstr. 11	91 J.	13.6. Herr Ansbert Wagner, Weihergartenstr. 42	77 J.
		14.6. Herr Rainer Hahn, Friedhofstr. 9	73 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>			
14.6. Frau Marianne Haßfürther, Ostring 21	93 J.		
17.6. Herr Rudolf Hafner, Hauptstr. 27	75 J.		
Mauer		Spechbach	
12.6. Frau Heidemarie Pietrulla, Richard-Wagner-Str. 5	72 J.	12.6. Frau Gertrud Hilbel, Lobenfelder Str. 11	78 J.
14.6. Herr Mathias Fodor, Silberbergstr. 1	70 J.	15.6. Frau Elisabeth Eder, Wimmerbacher Weg 16	85 J.
		15.6. Frau Marie Hauser, Wintersbrunnenhof 1	85 J.

Termine & Veranstaltungen



Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

Wiesloch informiert:

Angehörigengruppe für Patienten mit Psychosen, (jeden 1. und 3. Mittwoch): Der nächste Termin ist am **Mittwoch, 15. Juni 2016 von 18.00 bis 19.30 Uhr**, im Gruppenraum Psych. Institutsambulanz (PIA), Zentralgebäude. Weitere Infos Tel.: 06222 551209.



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am **Dienstag, dem 21. Juni 2016** feiern wir „die **Sommersonnenwende mit dem längsten Tag und der kürzesten Nacht**“ des Jahres 2016. Von nun an geht es, noch kaum spürbar dem Herbst entgegen. In der Natur wachsen die Früchte nicht mehr in die Größe, sondern die Reifung beginnt. Reifen hat etwas mit Geschehen lassen zu tun. Wir treffen uns an diesem Abend um 20 Uhr vor dem Schützenhaus in Spechbach. Der Beitrag zu dem Jahreskreisfest beträgt 15 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Birgit Ruhe-Püll unter der E-Mail-Adresse **praxis@birgit-ruhe.de**. Bitte wettergerechte und wer hat rote Kleidung mitbringen bzw. anziehen.

Am **Samstag, dem 25. Juni 2016** wird von 10 - 14 Uhr der Workshop „**Spirituelles Feng-Shui - Erkenne die Wünsche Deiner Seele**“ mit der Referentin Eva-Katharina Scharowski aus Schriesheim stattfinden. Es geht dabei im besonderen um mentale Raumreinigung, um eine kurze Einführung in das Denksystem, um den Weg des Menschen in Zahlen ausgedrückt, um die Bedeutung der verschiedenen Räume wie Küche, Schlafzimmer usw. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihren Wohn-Grundriss mitzubringen.

Die Veranstaltung findet im Seminarzentrum Dr. Geib in der Silcherstr. 17 in Spechbach statt. Es kostet 35 Euro für Mitglieder des Naturheilverein und 40 Euro für Gäste. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Eva-Katharina Scharowski unter der Telefonnummer 06203 - 66 03 69 oder unter der E-Mail-Adresse **info@fengshui-bewusstsein.de**. **Bitte beachten: die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr und dauert bis ca. 14 Uhr** und nicht, wie im Programmheft angegeben von 14 - ca. 18 Uhr!



Theatergruppe des Spiel-Mobils im Kraichgau e.V. an der Karl Bühler Schule führt auf:

„**Augustine – oder ein ganz normaler Tag im Zirkus**“

Termine: Sonntag, 26.6.2016 um 16.30 Uhr und Montag 27.6.2016 um 10.00 Uhr im Bonhoeffer Haus. Der Eintritt ist frei – die Vorstellung dauert ca. 45 Minuten. *Weitere Informationen auf Seite 34.*

Schulen & Bildungseinrichtungen

Max-Born-Gymnasium

Einladung zum Abitur-Gottesdienst in der Arche

Die Schulzeit geht zu Ende. Das mündliche Abitur steht am Max-Born-Gymnasium in Neckargemünd vor der Tür. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt hernach für viele junge Menschen wie für ihre Familien.

Aus diesem Anlass lädt die Fachschaft Religion des Max-Born-Gymnasiums alle Abiturientinnen und Abiturienten mit ihren Familien, die Schülerschaft und das Kollegium sowie die gesamte Bevölkerung ganz herzlich zu einem Abiturgottesdienst am **Donnerstag, den 9. Juni 2016, um 19 Uhr in der Arche in Neckargemünd** ein.

Einladung zum Singspiel „Noah“ am 12. Juni in der Evangelischen Kirche Mönchzell



Die Musikschule Neckargemünd und die Orchesterschule Neckartal laden herzlich ein zur Aufführung des Singspiels „Noah“ am Sonn-

tag dem 12. Juni um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche Mönchzell. Die Idee zu dem Singspiel über die bekannte Bibelgeschichte von Flut und Bau der Arche für stammt von Brigitte Lenz, die die Aufführung mit Kindern, Sprecher und Orgel auch anleitet. Es sind Kinder aus verschiedenen Kursen der Musikschule an Schulen und Kindergärten beteiligt. Der Eintritt ist frei.

Das Konzert ist Teil einer „Kinder-Musikwoche“ der Musikschule und der Orchesterschule mit folgenden weiteren Veranstaltungen: „**Das kleine Konzert – Extra**“ mit Gelegenheit zum Ausprobieren von Instrumenten am Freitag dem 10.6. um 18.15 Uhr im Foyer der Norbert-Preiß-Grundschule Mauer; **Kinder-Mitmachkonzert** am Sonntag dem 12.6. um 14.30 Uhr im Ökumenischen Kirchenzentrum Arche, Neckargemünd (Im Spitzerfeld 42); **Tag der offenen Tür der Musikschule** am Sonntag dem 19.6. von 11-14 Uhr im Musikschul-Hauptgebäude, Neckargemünd (Hauptstraße 56), mit allen Instrumenten zum Ausprobieren, allen Lehrerinnen und Lehrern zum Kennenlernen, Vorspielen, Aktionen und vielem mehr rund um die Musikschule.



Volkshochschule Eberbach-Neckargemünd e. V.

Klangkonzert mit Klangschalen und Gong

Ein Konzerterlebnis der ganz anderen Art findet am Freitag, den 17. Juni um 19 Uhr in Gaiberg im Bürgerforum statt. Alexander Bauer lässt besonders hochwertige Klangschalen sowie TamTam-Gong, Koshi, Zaphir und Zimbeln klingen und führt mit faszinierenden Klängen die Zuhörer/innen in eine tiefe Entspannung. Stimmungsvollen Grundtöne und unterschiedlichen Obertöne eröffnen mit zauberhafter Harmonie ganz neue Klangwelten.

Anmeldung bei der vhs Eberbach-Neckargemünd unter 06223 74181 oder unter **www.vhs-eb-ng.de** ist erforderlich!

Sonstiges



Gestalten wir gemeinsam unseren Kraichgau!



Einladung zum Arbeitsgruppentreffen zum Thema „Streuobst“ der LEADER Aktionsgruppe am 29.06.2016 in Eppingen!

Beim ersten Treffen der LEADER-Arbeitsgruppe „Kulturlandschaft Kraichgau“ hat sich der Wunsch nach einer Untergruppe festgesetzt, die sich speziell mit der Thematik Streuobst auseinandersetzt.

Die Untergruppe soll eine Vernetzung von allen Engagierten im Kraichgau zu diesem Thema möglich machen und als Plattform für den Austausch und auch die Ausarbeitung möglicher (LEADER-) Förderprojekte dienen. Die Gruppe trifft sich am Mittwoch, den 29. Juni 2016 um 18 Uhr im Rathaus Eppingen (Marktplatz 1, 75031 Eppingen) zur gemeinsamen Besprechung. Zuvor findet ab 16.30 Uhr für die Teilnehmer eine Besichtigung des neu eröffneten KompetenzCentrum für Obst & Garten (CCOG) in Eppingen statt.

Wir laden alle Interessierte herzlich ein, sich in diesen Austausch einzubringen! Wir bitten bei Interesse um eine Anmeldung bei der LEADER Geschäftsstelle (**veranstaltungen@kraichgau-gestalte-mit.de** oder 07265/ 9120 – 27), die auch weitere Auskünfte erteilt.

Kontakt: Geschäftsstelle LEADER Kraichgau/Regionalentwicklung Kraichgau e.V. / Schlossstraße 1 / 74918 Angelbachtal / Internet: **www.kraichgau-gestalte-mit.de**



Seit 25 Jahren mit „VdK Reisen“ in alle Welt

Schon seit 25 Jahren gibt es „VdK Reisen“, das verbandseigene Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. Es bietet die Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art und in alle Welt an – für Mitglieder und Nichtmitglieder, für Gruppen und für Einzelreisende. Seit 2013 gehören auch Radreisen in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zum Programm, seit 2016 auch Reisen für Rollstuhlfahrer in Zusammenarbeit mit „Müller Reisen“ und einem weiteren Experten für barrierefreies Reisen. Detailinformationen zu allen Reisen bei „VdK Reisen“, VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, **vdK-reisen-bw@vdk.de** sowie unter **www.vdk-reisen.de** im Internet.

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss 2015

Sehr geehrte Eschelbronnerinnen und Eschelbronner,

ich darf Ihnen mit diesen Zeilen den Abschluss des Haushaltsjahres 2015 für unsere Gemeinde bekanntgeben und Ihnen die wesentlichen Zahlen dazu näherbringen.

2015 war für unsere Gemeinde ein sehr erfolgreiches Jahr! Wir waren in der Lage zahlreiche wichtige Investitionen zu tätigen und konnten gleichzeitig Schulden tilgen sowie unsere Rücklagen erhöhen.



In Zahlen ausgedrückt schloss das Rechnungsjahr 2015 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 7.260.562,64 Euro ab. Davon entfielen auf den Verwaltungshaushalt 5.913.302,86 Euro und auf den Vermögenshaushalt 1.347.259,78 Euro.

Aufgrund der guten gesamtwirtschaftlichen Lage erhöhten sich die Einnahmen aus der Gewerbesteuer auf 550.612,74 Euro. Ebenso ist es der Verwaltung gelungen, die noch in ihrem Besitz befindlichen Bauplätze im Baugebiet „Kirchwiesen“ komplett zu veräußern, was auf der Einnahmenseite weitere Verbesserungen brachte.

Zusammen mit der wirtschaftlichen Haushaltsführung der Gemeinde bewirkte dies, dass die vorgesehene Kreditaufnahme von 196.000 Euro nicht notwendig wurde. Weiterhin ist es gelungen, auf die geplante Rücklagenentnahme von 266.000 Euro zu verzichten und dem Sparstrumpf stattdessen 163.357,29 Euro zuzuführen, was einer Steigerung der Rücklagen von ca. 30 Prozent entspricht.

Durch die ordentlichen Tilgungen reduzierte sich auch der Schuldenstand von 2.333.084,02 Euro auf 2.219.681,93 Euro. Somit konnten wir unseren Beitrag dazu leisten, den kommenden Generationen Handlungsspielräume zu erhalten.

Auch 2016 entwickelt sich aufgrund der anhaltenden positiven Lage gut, obschon die Risiken im gesamtwirtschaftlichen Bereich zunehmend steigen. So verfügt unsere Gemeinde beispielsweise aufgrund der Verkäufe aktuell über keine eigenen Bauplätze mehr und kann somit in diesem Jahr auch mit keinen Einnahmen in dem Bereich kalkulieren.

Auch weitere Risiken wie die Investitionen für die Breitbanderschließung oder den weiteren Ausbau des Hochwasserschutzes gilt es einzuplanen. Trotz dessen gibt es allen Grund positiv in die Zukunft zu schauen und alle Anstrengungen darauf zu verwenden, dass die erfreuliche Entwicklung anhält und die Gemeinde in der Lage ist, das Wohl ihrer Bürger weiter zu sichern und, wo möglich, auszubauen.

Die ausführlichen Unterlagen mit Schaubildern können Sie auf unserer Homepage www.eschelbronn.de und im Rathaus einsehen.

Marco Siesing

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Marco Siesing,
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gemeinde Eschelbronn

Bebauungsplan d. Innenentwicklung nach § 13a BauGB "Neugasse"

Offenlegung nach §3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Eschelbronn hat in öffentlicher Sitzung am 07.06.2016 den Entwurf des Bebauungsplans

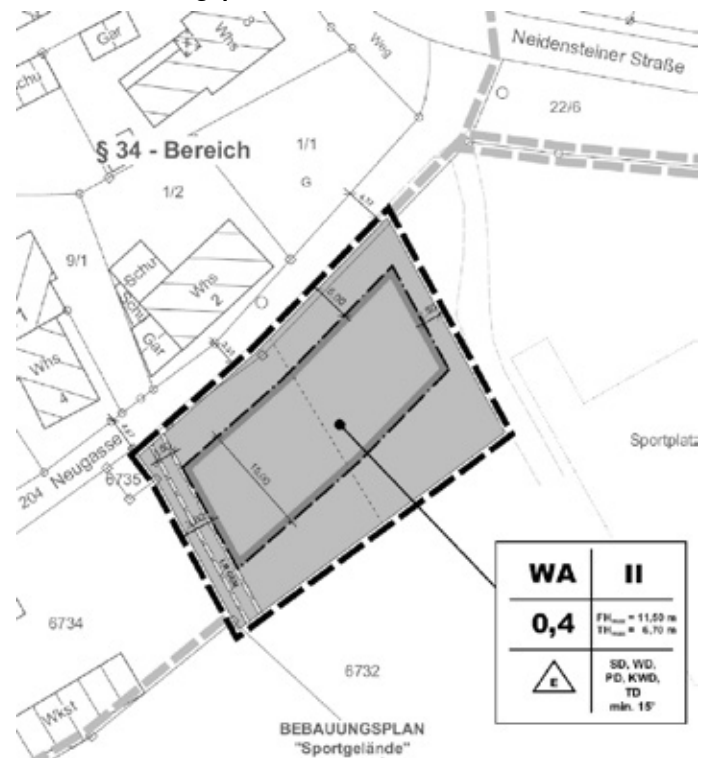
"Neugasse"

gebilligt und beschlossen, die Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Planbereich wird begrenzt:

im Westen : durch die Flst. Nr. 6735 und 6734
im Norden : durch die Flst. Nr. 204
im Osten : durch die Flst. Nr. 6732
im Süden : durch die Flst. Nr. 6732

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Ziel und Zweck der Planung

Das Grundstück Flst. Nr. 6732 befindet sich innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Sportgelände“. Durch die Aufstellung des Bebauungsplans d. Innenentwicklung sollen zwei Baugrundstücke für Wohnbauzwecke in abrundender Form im Ortskern geschaffen werden. Ziel ist somit die Nachverdichtung zur Förderung der Innenentwicklung, zur Deckung des örtlichen Bedarfs an Wohnraum und die planungsrechtliche Sicherung der angestrebten Wohnnutzung.

Umweltbezogene Informationen

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2a BauGB wird deshalb abgesehen.

Der Entwurf mit textlichen Festsetzungen und Örtlichen Bauvorschriften und der Begründung mit Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans werden vom 17.06.2016 bis 18.07.2016

im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn zu den üblichen Sprechzeiten (Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Donnerstags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Planentwürfen schriftlich bzw. mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gem. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können,

sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eschelbronn, den 07.06.2016
 Marco Siesing
 Bürgermeister

Vandalismus in Eschelbronn

Die Tage werden offenkundig immer länger und wärmer. Dieser Sachverhalt veranlasst wohl den ein oder anderen in Eschelbronn auf abwegige Gedanken zu kommen. Letzte Woche haben wir Ihnen von der verbotenen Nutzung des Schulhofs als abendliche Party Location berichtet.

Dieser Tage haben wir festgestellt, dass an der Tür sowie am Außenputz der Druckerhöhungsanlage Kallenberg (Bestandteil unserer örtlichen Wasserversorgung) massive Beschädigungen vorhanden sind.

Diese wurden offensichtlich aus bloßem Vandalismus mit Steinen herbeigeführt. Unser Bauhof hat erst im vergangenen Jahr die Anlage neu instandgesetzt (Anstrich usw.).

Wir sprechen hier nicht von einem Kavaliersdelikt sondern von einer Sachbeschädigung. Vandalismus ob wie hier an der Wasserversorgung oder anderen gemeindlichen Einrichtungen hat direkten Einfluss auf jeden Eschelbronner Steuer- oder Gebührenzahler, da diese Schäden nicht versicherbar sind und aus dem laufenden Haushalt bezahlt werden müssen.

Daher ist es umso wichtiger die Verursacher zu finden und zur Rechenschaft zu ziehen. Für Hinweise aus der Bevölkerung sind wir daher dankbar. Selbstverständlich werden diese auch auf Wunsch anonym behandelt.

Neue Informationen auf Homepage

Wie viele Gemeinde im Land ist auch unsere Region aktuell von den Starkregenereignissen und dem damit verbunden Hochwasser massiv betroffen.

Unabhängig von diesen Ereignissen läuft seit Anfang des Jahres in den baden-württembergischen Kommunen die Fortschreibung der örtlichen Hochwasserrisikomanagementplanung.

Ein Bestandteil ist dabei die Information der Bevölkerung. Hierzu hat die Gemeinde unter www.eschelbronn.de => **Energie und Umwelt** => **Hochwasserinformationen und Katastrophenschutz** eine entsprechende Seite erstellt.

Hier sind u.a. die für Eschelbronn relevanten Pegel abrufbar oder im Bedarfsfall entsprechende Information der Gemeindeverwaltung abrufbar.



Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Fr. 10.06.2016 20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Theaterleit Sellemols	Gasthaus Zum Löwen
Sa. 11.06.2016	Tagesausflug der Freiwilligen Feuerwehr	
So. 12.06.2016 11.00 bis 17.00 Uhr	Museumstag mit Nachbarmuseum des Heimat- und Verkehrsvereins Schreiner- u. Heimatmuseum geöffnet	
So.12.06.2016	Tag der offenen Tür der Schlosswiesen- Schlosswiesenschule	
Sa. 18.06.2016	Handball-Nachturnier des Turnvereins Sportplatz	

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juni 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
16./30.	15./29.	9./23.	

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
16./30.	21.	13./27.

Schadstoffsammeltermine:

Standort: Bauhof, Industriestraße 1
 10.06.2016, Von 14.30 bis 17.00 Uhr

NEU: Elektrogeräte/Schrott:

Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Energiespar-Tipp:

Energieberatung - ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn



Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KliBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt - zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt - den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich. Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 07.07.2016 zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Fundamt

- Eine Brille mit Etui ist beim Frühjahrskonzert des Musikvereins in der Halle liegen geblieben. Diese kann auf dem Rathaus, Zimmer 1 abgeholt werden.

Neues von „Den Holzwürmern“

Veränderungen in der Kita

Obwohl sich das Kindergartenjahr 2015/2016 schon auf der Zielgeraden befindet, stehen noch einige Veränderungen in unserer Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ an. So ist die Einrichtung nun auch direkt per Telefax unter 06226/9724920 erreichbar.

Wesentlicher ist jedoch der Start der neuen Einrichtungsleitung. So wird zum 13.06.2016 Frau Kathrin Maslowski, welche aus der Elternzeit zurückkehren wird, zusammen mit Frau Nadja Herbold als gleichberechtigtes Leitungsteam die Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ führen. Bürgermeister Siesing nutzte im Rahmen der wöchentlichen Teamsitzung die Gelegenheit, sich Namens der Gemeinde Eschelbronn bei Frau Christiane Klingel recht herzlich für Ihren hervorragenden Einsatz als Elternzeitvertretung zu bedanken.



Frau Klingel hatte sich damals spontan bereiterklärt, gemeinsam mit Frau Herbold die Vertretung zu übernehmen. Die Gemeinde Eschelbronn spricht ihr im Namen der gesamten Verwaltung und des Gemeinderates Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Kollegin - Leitung - Kollegin!

Ab April 2014 habe ich die Leitungsververtretung unserer Kita, „Die Holzwürmer“, übernommen. Diese Zeit endet nun.



Es war eine aufregende, spannende und verantwortungsvolle Arbeit, die ich mit meiner Tandemkollegin, Nadja Herbold, angenommen habe. Nun ist es mir eine Herzensangelegenheit vielen Menschen, die mich während dieser Zeit unterstützt und begleitet haben, DANKE zu sagen. Danke an den Gemeinderat, der mir mit seiner Entscheidung, die Leitung zu übernehmen, großes Vertrauen entgegenbrachte. Danke Herr Siesing. Seit einem Jahr haben Sie mich nun in meiner Tätigkeit begleitet. Die Arbeit war konstruktiv und kollegial. Danke auch an Herrn Baldauf, unseren ehemaligen Bürgermeister, der zu Beginn meiner Tätigkeit immer ein offenes Ohr für mich hatte. Danke, liebe Nadja, für eine sehr vertrauensvolle, offene, herzliche und wertvolle Zusammenarbeit. In unseren Herzen ticken wir sehr ähnlich. Das hat uns stark gemacht. So konnten wir die Herausforderung annehmen und gemeinsam Vieles erreichen. Danke an die Eltern des Fördervereins. Es war eine intensive, aber auch eine harmonische Gemeinschaft, immer zum Wohle unserer Kinder der Kita. Danke, an den Elternbeirat für die konstruktiven Gespräche. Und danke an Kristin Paha, die immer als An-

sprechpartnerin für mich da war. Danke, an alle Kollegen vom Rathaus. Es war ein herzliches, vertrautes Miteinander. Immer und überall bekam ich Unterstützung. Das war ein verlässlicher Rückhalt für mich.

Danke an Caroline Wulf, der Schulleiterin der Schlosswiesenschule und Hilke Konenczny unserer Kooperationslehrerin. Was haben wir für geniale Projekte geplant und durchgeführt. Die Chemie stimmte immer.

Danke, an unsere Kernzeitkolleginnen, Marion Huppert und Nicola Lehmann. Beim SOS - Vertretungsruf waren sie immer zur Stelle.

Danke, an unseren Hausmeister Bernd Grab, der so schnell er konnte, meine Wünsche für die Kita bearbeitet hat. Danke an den Bauhof, für die gute Zusammenarbeit. Danke an alle Mitarbeiterinnen der Kita, die mich während der letzten zwei Jahre gestützt und unterstützt haben. Danke an alle die ich in meinem Bericht nicht erwähnt habe.

Und zuletzt, DANKE an Sie alle, die Sie mir Ihr Vertrauen geschenkt haben. Und danke, dass Sie mir immer Ihr Wertvollstes anvertrauen - Ihre Kinder!!!

Das ist das Größte für mich und ich freue mich auf die kommende Zeit, für Ihre Kinder da zu sein und sie in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern.

*Es grüßt ganz herzlich,
Christiane Klingel*

Schulnachrichten



Liebe Freunde der
Schlosswiesenschule,

am **12.06.2016 um 14.00 Uhr** öffnet die Schlosswiesenschule Tor und Tür für alle Interessierte, die einen Einblick in die Arbeit an unserer Schule erhalten wollen. Insbesondere die Nachmittagsangebote des Ganztagsbereichs stellen sich vor:

- Frau Carrasco kommt mit ihrem Pony (**AG Reiterhof**).
- Frau Butschbacher lädt in den Ruheraum zur geführten Meditation ein (**AG Kirchenmäuse**).
- Frau Hügel animiert zum Basteln (**AG Basteln**).
- Frau Martens Arbeit können Sie auf einem Plakat sehen (**AG Yoga**).
- Frau Holländer stellt eine gemeinsame Projektarbeit aus (**AG Wolle**).
- Doktoranten des Max - Planck - Instituts bestaunen mit Ihnen unsere Galaxie (**AG Astronomie**).
- Frau Grote lässt es über der Feuerstelle ploppen (**AG Pfadfinder**).
- Bei Frau Friedel, Frau Huppert und Frau Lehmann kann gespielt werden (**AG Spielen**).
- Herr Rutsch lädt zu einer Partie Schach
- Die Feuerwehr Eschelbronn rollt den Schlauch zum Spritzen aus und Gummibärchen fliegen durch die Luft.
- Mymusicschool gibt eine kurze Schnupperstunde für Gitarrenbegeisterte.
- Der Tennisclub Eschelbronn stellt sich mit den Ganztagschülern auf einem Plakat vor (**AG Tennis**).
- Werke aus Holz sehen Sie auf einem Plakat (**AG Holz**).

Ab **15.00 Uhr** wird die Bühne für besondere Auftritte freigegeben:

- Schlosswiesenchor (**AG Chor**; Klasse 3 und 4)
- Lyra, örtlicher Gesangverein Eschelbronn eV
- Theater - AG unter Leitung von Frau Kirsch (**AG Theater**)
- Tanz AG (**AG Tanz**; Klasse 3 und 4)
- Grundschul - Band (**AG Musik**)
- The Prinz Connection, Schülerband der Musikschule
Rock Stage, SNH

In der Mensa der Schlosswiesenschule verköstigt Sie der Förderverein der Schlosswiesenschule. Das Schreinermuseum, das ebenfalls Tag der offenen Tür hat, bietet eine Holzaktion in unserem Technikraum an. Das Team der Schülerbücherei verkauft Bücher auf dem Bücherflohmarkt.

Gewinnen Sie selbst einen Eindruck unserer „Schlosswiesenschule - da läuft was“ und schauen Sie rein. Es lohnt sich!

*Herzliche Grüße,
Carolin Wulf, Rektorin*

Neues aus der Nachbargemeinde



**Musikschule
MV Neidenstein**



JETZT ANMELDEN

Musikfantasie in Eschelbronn
nach den Sommerferien, starten wir wieder durch mit unserer
Musikalischen Früherziehung

- > Start im September 2016 in Eschelbronn
- > Sichern Sie sich bereits jetzt einen Platz und melden Sie Ihr Kind jetzt an. Liste hängt im Kindergarten oder telefonisch unter 06226/40246.
- > Unverbindliche Infos oder Anmeldung bei Christiane Klingel, Telefon: 06226-40246
- > Sie möchten noch mehr wissen? ... dann sehen Sie einfach einmal auf unserer Homepage vorbei:
www.musikverein-neidenstein.de

Sonstiges

Schildkröte zugelaufen

In Eschelbronn (Südenstraße) ist eine kleine Wasserschildkröte zugelaufen. Wer vermisst seine Schildkröte??? Bitte im Rathaus bei Frau Zeberer-Martin oder Frau Echner melden.

Vereine und Organisationen



TV Eschelbronn

Bauch-Beine-Po/Zumba:

Am 14.06.2016 entfällt der Kurs, geht aber wie gewohnt am 21.06.2016 weiter.

„Wolfsrudel“ auf Tour entlang des Mains

Seit 14 Jahren nun fährt die TV-Radlertruppe „Wolfsrudel“ immer am Fronleichnamswochenende 4 Tage lang die schönsten Flüsse Süddeutschlands ab.

Im nächsten Jahr steht also ein kleines Jubiläum an. Die Stammbesetzung der Truppe besteht inzwischen aus 18 Radlerinnen und Radlern. Ein Teilstück des Mains war in diesem Jahr an der Reihe. Der erste Tag begann mit leichtem Einradeln bis nach Neckargemünd, wo die S-Bahn in Richtung Mosbach bestiegen wurde. Dann ging's rauf auf den Sattel, die Wanderbahn immer stetig ansteigend hoch bis nach Mudau, wo der Scheitelpunkt der ersten Etappe erreicht wurde. Der Rest des Tages war ein Kinderspiel, immer bergab, vorbei am Barockstädtchen Amorbach bis nach Miltenberg, der „Perle des Mains“, wo im Hotel „Centgraf“ die Herberge bezogen wurde. Insgesamt 75 km standen an diesem Tag auf unserem Programm, den wir in einer der für Churfranken typischen „Häckerwirtschaften“ gemütlich ausklingen ließen. Der „Häcker“ ist die fränkische Bezeichnung für den Winzer.

Am Freitag fahren wir mainabwärts bis nach Obernburg, dort gab es im „Karpfen“ direkt am Mainufer einen köstlichen Fisch frisch aus dem Main. Auf der anderen Mainseite ging es wieder zurück über Grossheubach, wo die 612 Stufen hinauf zum Kloster Engelberg bestiegen wurden. Dort war ein kräftiger Schluck des süßigen Klosterbieres selbstverständlich.

In der Häckerwirtschaft vom Vorabend hat es uns so gut gefallen, dass wir uns dort für den Abend einen großen Tisch reservieren ließen. Unter anderem ließen wir uns das „Leiterle“, eine spezielle Art vom Schälrippchen und noch andere fränkische Spezialitäten schmecken. 50 Tageskilometer kamen am Freitag zusammen.



Das 18-köpfige „Wolfsrudel“ in Wertheim am Mainufer

Am dritten Tag gönnten wir uns eine gemütliche Schiffsfahrt mainaufwärts bis nach Wertheim. Nach kurzer Stadtbesichtigung und lockeren 35 km den Main hinunter waren wir wieder in Miltenberg, wo am Abend mit der Besichtigung der Faust-Brauerei mitten im „Schwarzviertel“ der Altstadt ein wahres Highlight auf uns wartete. Braumeister Michael „Luggi“ Lucht zeigte und erzählte uns bei Weisswurst, Bier und Brezel in über 3 Stunden aber wirklich alles, was man zur Bierbrauerei wissen muss. Jeder von uns bekam anschließend das „Faust-Bierkenner-Diplom“ ausgehändigt. „Hoch de Humpe, Nachbar stumpe, kurz gewunke, Humpe pumpe....!“, das war das stimmungsvolle Motto des Abends. Auf dem heiteren Rückweg ins Hotel gab es unterwegs noch einen schmackhaften Mitternachtssnack vor Elfi und Frieder Heilmanns Wohnmobil. Am Sonntag war schon wieder Abschied vom Main angesagt. Richtung Heimat ging es 60 km entlang des Limes-Radwegs über den Wallfahrtsort Walldürn bis nach Osterburken, von wo wir im Zug wieder nach Neckargemünd fuhren. Abschluss einer gelungenen Tour machten wir dann im Mauermer „Ochsen“ bei den bekannt knusprigen Hähnchen.

Die Truppe bedankt sich bei Elfi und Frieder Heilmann für den super Gepäckservice und besonders bei Rainer Zimmermann, der die Organisation im Vorfeld der Tour jetzt schon seit Jahren perfekt und gewissenhaft vornimmt. Das Ziel unserer „Jubiläumstour“ im nächsten Jahr steht noch nicht fest. Langsam gehen uns die Flüsse aus.

Abteilung Handball

Meldungen zum Handball-Nachturnier noch **bis zum 10. Juni!!!** an: **TVE-Nachturnier-, Industriestr.37, 74927 Eschelbronn** oder **nachturnier@handball-eschelbronn.de**

Angaben: **Mannschaftsname / Verantwortlicher / Anschrift / Tel. / E-Mail**

14. Handball - Nachturnier

des TV Eschelbronn



SAMSTAG
18.06.16 | 16:00 Uhr
Beach Handball

Sportplatz in den Schlosswiesen Eschelbronn

Infos und Anmeldung unter:
www.handball-eschelbronn.de



Spielt mit oder kommt vorbei zum Zuschauen und Anfeuern! Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer TV Handball



(Die letztjährigen Teams Wolfgängs Elend und Ddklmsssp)

Weitere Infos und Berichte auf facebook unter „**TV Eschelbronn Handball**“ und auf handball-eschelbronn.de

Niklas Ludwig Badischer 9-Kampf-Meister

In seinem zweiten 9-Kampf ging Niklas Ludwig in der Altersklasse M14 am 4./5.6.16 in Schutterwald an den Start. Der Tag begann mit dem 100m Lauf, gefolgt vom Weitsprung, bei dem er eine neue Bestweite von 4.83m sprang. Nach einem sehr guten Kugelstoßen mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 9.24m übernahm er die Führung und gab diese nicht mehr ab.

Als vierte Disziplin stand der Hochsprung an. Hier merkte man deutlich, dass Niklas bereits seit 8 Wochen aufgrund von Verletzungen nicht trainieren konnte. Trotz der technischen Probleme schraubte er aber auch hier seine persönliche Bestleistung auf 1.58m und sprang 32cm höher als seine Konkurrenz. Mit diesem Ergebnis vergrößerte er seinen Vorsprung auf 238 Punkte.

Der zweite Tag begann mit dem Speerwerfen, welches in Offenburg aus der Rüdiger-Hurle-Halle heraus durchgeführt wurde. Niklas warf mit 35.13m nah an seine Bestweite heran.

Dann kam seine persönlich schwierigste Disziplin: der Hürdenlauf. Auch hier war das fehlende Training stark bemerkbar und er war sehr aufgeregt. Aber er war hoch motiviert und lief mit 15.07 Sec. auch hier eine persönliche Bestzeit und war nur knapp hinter seinen Konkurrenten. Als siebtes stand eine seiner Lieblingsdisziplinen an: der Diskuswurf.

Nach einem Fehlversuch im ersten Durchgang, einem Sicherheitswurf aus dem Stand im zweiten Versuch, warf er im dritten Versuch mit 32.81m nicht nur eine neue persönliche Bestleistung, sondern auch die Qualifikations-Weite für die Süddeutschen Meisterschaften. Bei der vorletzten Disziplin, dem Stabhochsprung, sprang er ebenfalls über eine neue Bestmarke: er überquerte das erste Mal 2.80m. Spätestens jetzt war klar: Niklas liegt uneinholbar in Führung: sein Vorsprung betrug bereits jetzt über 600 Punkte.

Aber ein langsamer Lauf über die 1000m - der neunten Disziplin-kam für Niklas überhaupt nicht in Frage, und er lief nach 3:25,25min als erster ins Ziel - Bestleistung Nummer 7!

Am Ende siegte Niklas mit 4276 Punkten. Es fehlten ihm nur 124 Punkte für die Qualifikation zu den Deutschen-Leichtathletik-Mehrkampfmeisterschaften.

Herzlichen Glückwunschl!

Im Gegensatz zum Bericht vom ersten Neunkampf, wo die Bildunterschrift nicht mit abgedruckt worden war und Niklas als 5-jähriger zu Beginn seiner Mehrkampfkarriere gezeigt wurde, liegen heute aktuelle Bilder vor:



Sie zeigen Niklas beim Stabhochsprung und bei der Siegerehrung.



Eschelbronner Schreinerdorflauf 2016

In diesem Jahr findet am **Sonntag, den 26. Juni** der 15. Eschelbronner Schreinerdorflauf statt. Die Laufstrecke beträgt wie schon in den Vorjahren 10 km auf befestigten Wegen durch Eschelbronner Wald und Flur. Das Ergebnis des Laufes kann auf Wunsch für die Wertung des Deutschen Sportabzeichens bestätigt werden.

Für Walking sind bei dieser Veranstaltung ebenfalls 10 km ausgeschrieben. Für die Sportabzeichen-Wertung wird bei 7500 Metern die Zeit genommen und bestätigt.

Start des Hauptlaufes ist um 09.00 Uhr beim Vereinsheim des Turnvereins auf dem Sportgelände Schlosswiese. Neu wird ein Hindernis-Parcours-Lauf für Schüler und Schülerinnen bis 11 Jahre über ca. 1.000 m und für die Altersgruppe 12 bis 15 Jahre über ca. 2000 m ausgeschrieben. Start erfolgt hier um 09.15 Uhr. Danach Biathlon-Staffel sowie Staffel-Spiele aus dem Kinder-Leichtathletik-Programm.

Anmeldungen können über www.schreinerdorflauf.de bis 24. Juni erfolgen oder alternativ nimmt Gerald Raab, Siedlungstr. 5, 74934 Reichartshausen diese entgegen. Mit der Anmeldung ist die Startgebühr von 7,-€ (Walking 3,-€ ; Schüler und Jugendliche 4,-€) auf das Konto des Turnvereins Eschelbronn bei der Volksbank Neckartal IBAN : DE80672917000042597201 BIC : GENODE61NGD zu überweisen.

Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag bis 30 (!) Minuten vor dem Start möglich. Die Nachmeldegebühr beträgt 2,50 € zum Startgeld. Die Siegerehrung findet ca. 30 Minuten nach Laufende statt.

Neuer Schüler-Lauf und Kinderleichtathletik-Wettbewerb beim Schreinerdorflauf

Dieses Jahr wird der Schüler-Lauf beim Schreinerdorflauf über eine interessantere Runde als Hindernis-Parcours-Lauf durchgeführt. Mitmachen können alle Kinder ab Jahrgang 2009, für die eine verkürzte Strecke angeboten wird. Die 8/9/10/11-jährigen (U10 und U12) laufen ca. 1000m, die 12/13/14/15-jährigen (U14 und U16) ca. 2000m. Anschließend finden Staffel-Wettbewerbe des Kinder-Leichtathletik-Programms wie Hindernis-Sprint-Pendel-Staffel und Biathlon-Staffel statt. Die Mannschaften hierfür werden vor Ort eingeteilt. Die Wettbewerbe für die Kinder beginnen nach dem Start des Erwachsenen-Laufes um ca. 9.10 Uhr und können auch als Kinderbetreuung genutzt werden, damit die Eltern gemeinsam am Lauf teilnehmen können. Die Teilnahme am Kinderlauf und am Kinderleichtathletik-Programm ist für Vereinsmitglieder kostenlos, Auswärtige zahlen 4 Euro (incl. Verbandsabgabe).

Alle Kinder erhalten eine Urkunde und kleine Preise. Während der Veranstaltung stehen ausreichend Getränke (Wasser und Tee) zur Verfügung. Eine Anmeldung ist im Training möglich oder unter www.schreinerdorflauf.de. Fragen zum Kinderprogramm werden unter 06226-2848 oder unter la.eschelbronn@gmail.com beantwortet.



Heimat- und Verkehrsverein

Einladung zum „Museumstag“ am Sonntag, 12. Juni in die 4 Heimatmuseen Eschelbronn, Meckesheim, Neidenstein und Epfenbach

Seit 6 Jahren kooperieren die 4 Heimatvereine aus Eschelbronn, Meckesheim, Neidenstein und Epfenbach erfolgreich und seit 5 Jahren veranstaltet man den gemeinsamen „Museumstag“, der in diesem Jahr am kommenden Sonntag, 12. Juni stattfindet. Zwischen 11 Uhr und 17 Uhr haben die Museen geöffnet und laden interessierte Besucher herzlich ein. Ein Höhepunkt für die Vereine ist alljährlich der Auftritt auf dem Mannheimer Mai-Markt, wo auf überregionaler Ebene Werbung in eigener Sache gemacht werden kann. Nicht wenige Mai-Marktbesucher haben bei dieser Gelegenheit einen Besuch bei uns im Kraichgau am Sonntag angekündigt. Jedes der 4 Museen hat sein eigenes Konzept und seine eigene Philosophie, womit es seine Gäste ansprechen will. Diese Vielfalt ist vielleicht das Erfolgsgeheimnis der Zusammenarbeit.

Während im Eschelbronner Schreiner- und Heimatmuseum der inhaltliche Schwerpunkt auf dem Schreinerhandwerk liegt, gibt das Neidensteiner Heimatmuseum einen Einblick in die Geschichte des erstmals 1319 erwähnten Burgdorfes, wo auch die bewegte jüdische Vergangenheit thematisiert wird. Seit kurzem hat der Heimatverein mit Thomas Uhl einen neuen Vorsitzenden, der wiederum neue Akzente setzen will.

Fritz Barth freut sich in Meckesheim, dass seine gute „alte Schulstube“ im Rathaus ein neues Domizil gefunden hat. Dort kann man seine alte Schulzeit wieder aufleben lassen und sich die Frage stellen: „Früher war alles besser.... - aber war es das wirklich?“

Im Heimatmuseum Epfenbach, das in einem Fachwerkgebäude aus dem Jahr 1718 untergebracht ist, wird auf 4 Etagen das bäuerliche Leben etwa vor 150 Jahren dargestellt. Fachkundige Führungen werden in allen Museen durchgehend angeboten.

Der bekannte Meckesheimer Filmproduzent Arno Beckmann wird den Tag nutzen, um in allen Museen einige Filmaufnahmen zu machen. Bis zum Jahresende soll dann eine DVD über die „Museen zwischen Kraichgau & kleinem Odenwald“ erscheinen, die bestimmt sehenswert sein wird.



Der Meckesheimer Filmproduzent Arno Beckmann wird das Geschehen in den 4 Heimatmuseen verfolgen und bis zum Jahresende eine interessante DVD darüber zusammenstellen

Das Eschelbronner Museum kooperiert in diesem Jahr erstmals mit der Schlosswiesenschule, die ebenfalls am Sonntag einen „Tag der offenen Tür“ veranstaltet. Geöffnet hat die Schule von 14 Uhr bis 18 Uhr und wird neben einem Bühnenprogramm und musikalischer Unterhaltung auch ihren Ganztagesbetrieb vorstellen. Dort wird auch der Sonntagskaffee und Kuchen angeboten. Das Schreiner- und Heimatmuseum wird sich mit einigen kleineren Aktionen aus dem Museumsprogramm an der Veranstaltung beteiligen. Alle Museen und die Schule laden die Bevölkerung herzlich zu ihrem Aktionstag ein und würden sich über regen Besuch sehr freuen.



Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Sellemols Theaterleit laden alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein. Sie findet am

Freitag, den 10. Juni 2016 um 20.00 Uhr
im **Gasthaus zum Löwen, Saal**

statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung,
2. Tagesordnung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen lt. Satzung mit Ausnahme des 2. Vorsitzenden Wahl eines Spielleiters(in) und Regieassistenten(in)
9. Anträge von Mitgliedern
10. Termine 2016/2017, Aktuelles, Verschiedenes

Anträge und Wünsche vor Mitgliedern zu Top 9 können schriftlich beim ersten Vorsitzenden Harald Guschl, Jahnstraße 11, 74927 Eschelbronn, E-Mail: guschl-eschelbronn@t-online.de gestellt werden. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Harald Guschl, 1.Vorsitzender



Tischtennisverein Eschelbronn

Am Freitag den 03.06.2016 trafen sich die Spieler des TTV Eschelbronn zur Spielerversammlung. Nach der Eröffnung durch Claudio Rausa sprach dieser ein Lob an die I. Mannschaft aus, die trotz eines dünn besetzten Kaders den 5. Tabellenplatz belegen konnte. Die II. Mannschaft wurde für den Aufstieg in die Kreisklasse C über den Umweg Relegation beglückwünscht. Da man nächste Saison im Herrenbereich 3 Mannschaften melden möchte, ging man die Kader durch und wählte die jeweiligen Mannschaftsführer.

I. Mannschaft:

Mannschaftsführer: Immo Grab, Stellvertreter: Jens Eckel

II. Mannschaft:

Mannschaftsführer: Claudio Rausa, Stellvertreter: Roland Wolf

III. Mannschaft:

Mannschaftsführer: Patrick-Rene Richter, Stellvertreter: Christian Steiger

Anschließend stimmten alle einstimmig für den Freitag als Heimspieltag für alle Mannschaften. Zudem stimmte man gegen eine Pokalteilnahme.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

Boden - Verschlammung

Verschlammter Boden nach starken Niederschlägen.



Durch den aufgelockerten Boden wird die unproduktive Verdunstung vermindert und der Regen kann wieder ungehindert in den Boden gelangen.



Durch das Gießen, besonders aber durch Starkniederschläge, können Gartenböden verschlammten. Der Verschlämmungsgrad ist abhängig von der Bodenart und der Humusversorgung eines Bodens. Je höher der Anteil der feinen Bodenanteile und je schlechter die Humusversorgung ist, desto stärker neigt ein Boden zu Verschlämmungen. Diese behindern den Luftaustausch des Bodens und somit die Wurzelatmung unserer Kulturpflanzen. Außerdem wird durch Kapillarbildung die unproduktive Verdunstung des Bodens (Evaporation) gefördert. Verschlämmte Böden nehmen schlecht Gießwasser und Niederschläge auf, denn das Wasser läuft ab oder bildet Pfützen. Verschlämmungen sollten schnellstmöglich durch eine Bodenbearbeitung (Hacken, Grubbern) beseitigt werden.

Vorbeugende Maßnahmen:

- Einarbeiten organischer Masse (Kompost, Rindenhumus u.s.w.)
- Anbau von Gründüngungspflanzen auf brachliegenden Flächen
- Zwischen- oder Untersaaten in Dauerkulturen (z.B. unter Gehölzen bodendeckende Pflanzen anbauen)
- Bodenbedeckung durch Mulch (Rinde, Stroh, Grasschnitt, Rindenhumus u.s.w.)
- Lehmige oder tonige Böden aufsandern

Kübelpflanzen am Gartenteich



In Teichnähe Pflanzgefäße immer nur mit Untersetzer aufstellen.

In vielen Gärten reichen Terrassen oder Stege direkt bis an den Teich oder über die Wasseroberfläche hinaus. Werden diese mit Kübelpflanzen gestalterisch aufgewertet, so ist besondere Vorsicht geboten. Es muss darauf geachtet werden, dass kein überschüssiges Gießwasser in den Teich gelangt.

Dieses Wasser bringt Nährstoffe in den Teich, wodurch die Algenbildung gefördert wird. Besonders gefährlich sind eventuell angewandte Schädlingsbekämpfungsmittel, die dann das Teichleben empfindlich beeinträchtigen. Abhilfe schaffen hier entsprechende Untersetzer.

Tafeltrauben

Etwa Mitte bis Ende Juni sollten die Tragruten der Tafeltrauben entspitzt werden. Dabei bleiben 2 bis 3 Blätter über dem Geschein (Blüten- / Fruchtstand) stehen. Außerdem sollte pro Fruchtrute nur ein Geschein erhalten bleiben. Jungtriebe ohne Geschein bleiben unbehandelt - es sei denn, sie sind zu lang geworden. Für eine gute Entwicklung der Frucht benötigen unsere Tafeltrauben mindestens 12 bis 14 Blätter pro Fruchtansatz.

Wenn die Beeren im Laufe des Sommers beinahe ausgewachsen sind sollte man Laub ausbrechen.

Das Laubausbrechen um den Fruchtstand sorgt für gute Trocknung und Reife der Frucht. Aber **Achtung - Sonnenbrandgefahr!**

Copyright VERBAND WOHNHEIGENTUM E.V. (Juni 2016)



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und
Frauenchor „Vocalis“
Konzertchor beim Badischen Chorverband

Stuttgart war ganz Chor



und  war dabei!!!

Deutsches Chorfest vom 26.05. - 29.05.2016 in Stuttgart.

Pünktlich um 7:59 Uhr startet die S-Bahn in Meckesheim mit 16 Vocalissängerinnen Richtung Heidelberg. Alle Damen waren bestens gerüstet - mit der Stimme und ihrem Kofferinhalt!

In Heidelberg stieß dann unser Dirigent Ralf Beer dazu der bereits bestens gelaunte Sängerinnen antraf. Nach kurzer Begrüßung ging es dann um 8:38 Uhr mit dem EC weiter in Richtung Stuttgart.

Die Zugfahrt war kurzweilig und schon mussten die Sängerinnen und ihr Dirigent um 9:24 Uhr in Stuttgart aussteigen - wir waren angekommen! Nach kurzer Information über die U-Bahnstrecke machten sich alle auf den Weg zu unserem Hotel „Mecure City“ in die Heilbronnerstraße.

Dort angekommen konnte nur ein fertiges Zimmer bezogen werden, was zur Folge hatte, dass alle Damen sich nacheinander für den bevorstehenden Auftritt umziehen mussten. Auch das ging reibungslos - bis auf ein paar vergessene Kleidungsstücke - die Tanja Volk dann am nächsten Morgen wieder ihren Besitzerinnen übergab.

Nachdem nun alle im Choroutfit und Anzug steckten, machte sich die Schar auf den Weg zur U-Bahnstation um zu unserem ersten Auftritt in die Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst zu fahren. Das Team des Chorfestes war hier Bestens vorbereitet und so konnten wir uns in einem Musiksaal für den bevorstehenden Auftritt einsingen.

Alle waren dann doch recht aufgeregt man singt ja nicht alle Tage vor so einem meist sachkundigen Publikum. Nach einigen tiefen Atemzügen warteten die Damen dann vor der Bühne auf den ersten Auftritt im Kammermusiksaal. Nachdem unser Dirigent Ralf einige Infos über Chor und Stücke zur Ansage gebracht hatte - ging es los.

Konzentriert bis in die Haarspitzen zeigte Vocalis - trotz dezimierter Anzahl von Sängerinnen - was in ihnen steckt. Die eingeübten Stücke „Más Que Nada“, „Early one Morning“, „Unchained Melody“, „He is always close to you“ Jar of hearts“ und „May it be“ - wurden sehr gut vorgetragen - und unser Dirigent Ralf war mehr als zufrieden - das Publikum applaudierte heftig.

Schnell waren die 20 Minuten Auftrittszeit um und Vocalis freute sich mit Ralf über einen sehr gelungenen Auftritt.

Im Anschluss trennten sich nach kurzer Rücksprache die Wege der einzelnen Sängerinnen - einige wollten „shoppen“ oder in die Stadt - andere wollten andere Konzerte aufsuchen und welche blieben in der staatlichen Hochschule um die nachfolgenden Chöre anzuhören und anzusehen oder auch um gemeinsam etwas zu essen. Am Abend traf sich die ganze Schar auf dem Schlossplatz zum Open-Air-Konzert der Akapella Pop Comedy die „Füenf“ - um dann

um 22.00 Uhr zur Stiftskirche zu wechseln - dort bot sich uns eine ganz andere Form von Gesang. Der Junge Kammerchor Rhein-Neckar gab dort um 22.30 Uhr sein Konzert „von Lieb und Leid“. Erst weit nach Mitternacht kamen die letzten Damen zurück zum Hotel. Nach einer kurzen Nacht und einem reichlichen Frühstück war Vocalis und unser Dirigent Ralf wieder auf dem Weg zum nächsten Auftritt in das Theaterhaus Stuttgart. Diesmal war es nicht ganz so einfach den Raum für das Einsingen zu finden - letztendlich entschied Ralf das Einsingen nach Draußen zu verlegen. Dann war es wieder soweit - auf dem Weg zur Bühne wurden wir von einem Verantwortlichen begleitet und wohlgeordnet lief Vocalis auf der großen Bühne in Saal T2 des Theaterhauses auf. Auch hier zeigte Vocalis sein Können und auch hier war unser Dirigent sehr zufrieden. Der Zuschauerraum der ca. 415 Plätze fasst war gut besetzt und die Damen mit ihrem Chorleiter Ralf erteten ebenfalls großen Applaus. Gut gelaunt gingen dann alle gemeinsam zurück zum Schlossplatz. Die einen hörten nochmals Open-Air, andere gingen Mittagessen oder Kaffee trinken. So verlief sich unser letzter Nachmittag beim Deutschen Chorfest und so gegen 16.00 Uhr holten dann alle Sängerinnen ihre Koffer im Hotel ab um dann wieder gemeinsam Richtung Hauptbahnhof Stuttgart zu fahren. Pünktlich 17:26 Uhr lief der IC Richtung Heidelberg ein. Etwas wehmütig, dass nun alles schon wieder vorbei war, stiegen die Damen mit Ralf ein. In unserem Abteil nahm auch ein Frauenchor aus dem Saarland Platz - und so wurde sich gegenseitig ein Ständchen gesungen - was die Heimreise enorm kurzweilig machte und schneller als gedacht waren wir wieder in Heidelberg.

In Heidelberg stiegen alle aus - und die Damen verabschiedeten ihren Chorleiter sehr herzlich - um sich dann auf den Weg zur S-Bahn Richtung Heimat zu machen. Auch hier lief alles pünktlich - so dass die daheim gebliebenen Ehemänner und Partner ihre Frauen wohlbehalten und ohne Verlust in Meckesheim abholen konnten. Es waren zwei sehr fröhliche, chorisch gelungene aber auch anstrengende Tage.



Tennisclub Eschelbronn

Medenrunde

Spieltag 29. Mai 2016

Nach den Damen stieg am 29. Mai auch unsere 2. Herrenmannschaft in die Medenrunde 2016 ein. Gegen die 2. Mannschaft der TG Sinsheim-Dühren war früh klar, dass es ein ganz enges Ding werden sollte. So konnten die Einzelbegegnungen auf den Positionen 4-6 durch Andreas Dinkel, Marc Unger sowie René Schatz gewonnen werden, während die drei anderen Einzelpunkte jeweils an die Heimmannschaft gingen. Schade, dass Ramon Kleitsch nach dem gewonnen 1. Satz zuerst den Tie-Break im 2. Satz verlor und dann der folgende Match-Tie-Break denkbar knapp mit 10:8 an den Gegner ging. Im darauf folgenden Doppel ließen Jan Heuser und Simon Jones ihren Gegnern keine Chance und Andreas Dinkel machte zusammen mit Florian Stier den ersten Saisonsieg gleich im ersten Saisonspiel fest. Dies könnte ein erster Schritt zum Klassenerhalt gewesen sein.

Spieltag 5. Juni 2016

Einen rabenschwarzen Spieltag erwischten unsere Mannschaften am vergangenen Sonntag. Gleich alle drei Mannschaften mussten herbe Niederlagen hinnehmen. Verletzungs- und krankheitsbedingt geschwächt mussten unsere 1. Herren- und die Damenmannschaft weite Anreisen nach Krautheim bzw. in den Adelsheimer Stadtteil Sennfeld antreten.

Ohne die fünf stärksten Spieler unserer Herren I gingen alle Begegnungen verloren. Lediglich ein Punkt aus den Doppeln konnte verbucht werden. Unterstützt wurde die Mannschaft wieder einmal durch die „Oldies“ Gerd Unger und Harald Guschl, die dankenswerterweise immer wieder zur Verfügung stehen, wenn es personell eng wird.

Unsere Damenmannschaft traf es noch härter. Weil in der Nacht zuvor Spielerinnen erkrankten, mussten sie zu viert antreten und damit bereits drei Punkte an die Gegnerinnen abschenken. Den einzigen Punkt des Tages holten Alexandra Ziesak und Anna Priesnitz im Doppel. Satzgewinne verbuchten noch Alexandra Ziesak im Einzel sowie Meg Unger und Lena Hahn im Doppel, doch beide Paarungen gingen äußerst knapp im Match-Tie-Break verloren (10:8 sowie 11:9).

Chancenlos war auch unsere 2. Herrenmannschaft. Gegen einen stark aufgestellten Gegner aus Baiertal und Schatthausen (Position 1 mit LK10) war der Spieltag ebenfalls bereits nach den Einzelbe-

gegnungen entschieden. Lediglich Florian Stier konnte sich am Ende gegen seinen Gegner durchsetzen und einen Punkt holen. Den zweiten Punkt des Tages holte Doppelspezialist Markus „Zimbl“ Zimmermann zusammen mit Sebastian Pöhl. Somit stand es am Ende 2:7.

Vorschau Spieltag 12. Juni 2016

Am kommenden Sonntag treten unsere Damen auswärts in Aglasterhausen an. Auf unserer Anlage empfängt unsere 2. Herrenmannschaft ab 9.30 Uhr den TC Mühlhausen. Alle Mitglieder und Fans sind recht herzlich eingeladen, unsere Mannschaft zu unterstützen.



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Eschelbronn

Ökoteich im Garten

Ein Gartenteich erfreut seine Betrachter und ist ein ökologisch wertvoller Lebensraum für Pflanzen und Tiere. An seinen Rändern gedeihen Wasser- und Sumpfpflanzen, er dient Vögeln und Kleintieren als Tränke, ist Wohnort für Wasserkäfer, Libellen, Wasserschnecken und Frösche. Ökologisch wertvoll wird der Biotop ab einer Größe von drei Quadratmetern, ab 20 Quadratmetern entwickeln sich stabile Lebensgemeinschaften.

Der **BUND** empfiehlt sonnige Plätze zur Anlage des Teiches. Dort kann sich eine üppige Pflanzen- und Tierwelt entwickeln. Der größere Teil des Teiches sollte flach sein, vermeiden sollte man steile Ufer, damit Igel oder Mäuse gut hinausklettern können.

Natürlichste Mittel zur Abdichtung sind Lehm oder Ton. Der Einsatz von Folie ist am einfachsten. Teichfolien sind inzwischen auch aus umweltfreundlichem Polyethylen oder Kautschuk erhältlich. Um extreme Algenbildung zu verhindern, sollte der auf die Folie aufgetragene Boden sehr nährstoffarm sein. Lehm oder Sand eignen sich am besten.

Für die Bepflanzung des Randes sind Habichtskraut, Gilbweiderich und Frauenmantel, für die Flachwasserzone die Schwanenblume, Sumpfschwertlilie oder Flechtbinde und für das Tiefwasser Seerosen, Froschbiss oder Wasserhahnenfuß am besten geeignet.

Auch im frostigen Winter muss der Teich gepflegt werden: Schnee sollte nicht auf dem zugefrorenen Teich liegen, damit die Sauerstoffproduktion weitergeht und die Frösche überleben können. Fische sollte man eher nicht in den Gartenteich setzen. Sie finden zu wenig eigenen Lebensraum vor und gefährden Froschlaich und Libellenlarven.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 12. Juni 2016

Sonntag, 12.06.

10:10 Uhr Familiengottesdienst nach der Freizeit im Gemeindehaus Eschelbronn mit anschließendem Mittagessen; Mitwirkung: Lobpreis-Team; Kollekte: Diakonische Arbeit der Landeskirche / Pfarrer Eckert KEIN Gottesdienst in Neidenstein

Montag, 13.06.

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Veningen-Halle in Neidenstein

Dienstag, 14.06.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bastelkreis
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

Mittwoch, 15.06.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche
14.30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus

Donnerstag, 16.06.

14.30 Uhr Frauenkreis

Freitag, 17.06.

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
19.00 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 18.06.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube

Sonntag, 19.06.

10:10 Uhr Gottesdienst / Pfarrer Eckert
9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein /
Pfarrer Eckert

Wochenspruch: Lukas 19, 10
Der Menschensohn ist gekommen,
zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Woche der Diakonie

Vom 11.06.2016 bis zum 19.06.2016 findet die Woche der Diakonie 2016 statt. In diesem Jahr will die Diakonie - neben vielen anderen wichtigen Aufgaben - besonders Menschen, die auf ihrer Flucht zu uns gekommen sind, helfen, gut bei uns anzukommen. Und wir unterstützen diese Aktion gemeinsam mit Ihnen. Aus diesem Grund liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern in Eschelbronn und Neidenstein Flyer und Spendentüten aus, die Sie bis zum 19.06.2016 im Pfarramt oder in den Gottesdiensten abgeben können. **VIELEN DANK!**

Familiengottesdienst in Eschelbronn

Am Sonntag, 12.06.2016 laden wir um 10:10 Uhr zum gemeinsamen Familiengottesdienst ins Gemeindehaus Eschelbronn ein. Dieser Gottesdienst ist als Rückblick zur Pfingstfreizeit gedacht und wir werden viel über die Zeit der Kinder im Kneuellhouse in Neukirchen erfahren. Die Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt das Lobpreis-Team. Im Anschluss können Sie noch bei uns verweilen und bei Würstchen und Pommes, Kaffee und Kuchen und Eis die Mittagszeit genießen. In Neidenstein findet an diesem Sonntag KEIN Gottesdienst statt.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

**12. Kraichgauer Gartenbörse
und der TIMOTHEUS Förder-
verein Jugendreferent e.V.
ist dabei: 11.06.2016!**

Auch dieses Jahr gehen wir auf die
GARTENBÖRSE!

Diese findet unter dem Motto:
"immer wieder gerne..." im
Realschulhof Waibstadt statt.
Angeboten werden Pflanzen
und Kunst- Handwerk sowie
allerlei für Garten und Haus.



Wenn Sie uns unterstützen wollen,
so können Sie Ihre
**Blumen-, Pflanzen-
und Dekospenden**
bis Freitag, 10.06.2016 im Carport
beim Pfarramt Eschelbronn abgeben.

Vielen Dank!

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

**Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr**

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Sonntag, 12.06.2016

10.15 Uhr Eschelbronn WGL Wortgottes-Feier

Neidenstein ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

Dienstag, 14.06.2016

19.00 Uhr Eschelbronn N Messfeier

Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:

Neidenstein: 20.00 Uhr Treffen des Gemeindeteams Neidenstein

Freitag, 17.06.2016**Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:**

SE: 17.06. bis 19.06. Fußwallfahrt nach Walldürn

Samstag, 18.06.2016

13.30 Uhr Neidenstein V Traumesse des Brautpaares
Vanessa Krämer + Andreas Aigner,
Neidenstein

Sonntag, 19.06.2016

8.45 Uhr Eschelbronn N Messfeier

Kfd Eschelbronn / Neidenstein

Cocktailabend

Unter dem Motto „kfd-erfrischend anders“ laden wir alle Frauen zu unserem diesjährigen Cocktailabend am **Dienstag, den 21. Juni 2016** herzlich ein. Beginnen wollen wir um 18.00 Uhr mit einer Wortgottesfeier, anschließend gemütliches Beisammensein bei leckeren Cocktails im Pfarrsaal.

*Wir freuen uns auf Sie !!!
Das kfd Team*

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie
Anna-Maria Dinkel*

Frauenfrühstück am Dienstag, den 14. Juni 2016, 9 bis 11 Uhr in Helmstadt

Saal unter der kath. Kirche - Schlaganfall erkennen - vermeiden
Ein Schlaganfall überrascht plötzlich.

Können Sie die Symptome erkennen? Was ist dann zu tun?
Herr Leo Imhof hat einen Schlaganfall am eigenen Leib erlebt.
Er wird uns, anhand seiner eigenen Geschichte, auf sympathische Weise über das Thema Schlaganfall aufklären. Er wird uns helfen, die Symptome zu erkennen und uns über Vorbeugungsmöglichkeiten informieren. Kommen Sie und informieren Sie sich. Herzliche Einladung, auch an die Männer!

Das Frauenfrühstücksteam

Firmung 2016

Wir möchten alle Eltern auf die letzten Termine hinweisen:

Mittwoch, 15. Juni 2016 : Elternabend im Josefshaus in Waibstadt.
Wir beginnen um 19.30 Uhr in der Kirche in Waibstadt mit einem religiösen Impuls und fahren dann um 20.00 Uhr im Josefshaus mit der Klärung der organisatorischen Fragen fort.
Ende gegen 21.00 Uhr.

Generalprobe für die Firmung in **Epfenbach: 2. Juli 2016** von 10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche in Epfenbach.

Generalprobe für die Firmung in **Waibstadt: 9 Juli 2016** von 10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche in Waibstadt.

Was gibt es zum Essen beim „Biblich kochen“?

Am **19. Juni** sind alle, die einmal an einem Sonntag ein etwas anderes Essen genießen wollen, herzlich ab **11.30 Uhr** ins Josefs Haus in Waibstadt, Dammstraße 13, eingeladen. Die Firmanden kochen für Sie. Es erwartet Sie:

- Selbstgemachtes Fladenbrot mit frischen Brotaufstrichen
- Esaus Linsensuppe
- Gemüseintopf Garten Eden
- Gefüllte Datteln, Obstsalat in Zeiten des Friedens und eine Datteltorte

Dazu gibt es kurze Erklärungen. Um planen und einkaufen zu können, brauchen wir Ihre **Anmeldung bis 14.06.2016. Telefon: 07263-40921-0 oder E-Mail: info@se-waibstadt.de**

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Kirchenführung der Eschelbronner Ministranten in Waibstadt

Am 01.06.16 fuhren wir, die Eschelbronner Minis, nach Waibstadt. Dort zeigte uns Pfarrer Maier die katholische Kirche Mariä Himmelfahrt. Nachdem er uns am Eingang erzählte, wann die Kirche erbaut wurde und dass der Kirchturm 65 Meter hoch ist, ging es ins Innere der Kirche. Dort bekamen wir die Statuen der Heiligen gezeigt. Im Altarraum erklärte er uns die drei Fensterfronten die Jesus, Maria und Johannes dem Täufer gewidmet sind. Sehr interessant war, dass jedes Fenster eine Geschichte erzählt. Danach durften wir uns die Sakristei ansehen. Im Anschluss daran bekamen wir den Beichtstuhl und die Orgel gezeigt.



Als krönenden Abschluss durften wir gemeinsam mit Herrn Maier den Glockenturm, in dem auch Fledermäuse wohnen, erklimmen. Oh je, da ging es ganz schön hoch. Eines ist auf jeden Fall klar. Bei so einer Aktion sollte man auf jeden Fall schwindelfrei sein. Nach der Kirchenführung gingen wir in Waibstadt noch gemeinsam ein Eis essen. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Pfarrer Maier für die interessante Kirchenführung und den schönen Nachmittag bedanken.

Jana Loidold (Ministrantin)

Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

- Donnerstag, 09.06.**
14.00 Uhr Seniorenwanderung bei Eberbach
- Samstag, 11.06.**
10.30 Uhr Probe für den Bezirkskinderchor in Michelstadt
19.00 Uhr Jugendchorprobe für die Bezirke HN und Eberbach in Sinsheim
- Sonntag, 12.06.**
9.30 Uhr Gottesdienst in Sinsheim
10.00 Uhr Jugendgottesdienst mit unserem Bischof in HN-Böckingen
10.00 Uhr Kindergottesdienst für die Bezirke HD und Eberbach in Wiesloch-Baiertal mit Bezirksevangelist R. Lang
- Montag, 13.06.**
20.00 Uhr Chorprobe in Eschelbronn

- Dienstag, 14.06.**
15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenpark Bammental
- Mittwoch, 15.06.**
20.00 Uhr **Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde Epfenbach**
- Donnerstag, 16.06.**
11.00 Uhr Seniorentreffen für den Bez. Eberbach in Gundelsheim/Michaelsberg auf dem Biohof Schäfer
- Freitag, 17.06.**
20.00 Uhr Jugendabend für den Bezirk Eberbach mit unserem Bezirksältesten , Thema: „Neue Religiosität“
- Samstag, 18.06.**
15.00 Uhr Jugendtreffen Bezirk Eberbach in Sinsheim (Spiel & Spaß)
- Sonntag, 19.06.**
9.30 Uhr Gottesdienst
ab 13.00 Uhr Bezirkstreffen für die Bez. HD und Eberbach auf dem Freizeitgelände Brunnenwiese / Nußloch

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>

**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

MISEREOR
● IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10
Pax Bank • BLZ 370 601 93